



Gemeindebrief

Liebe Gemeinde,

vor einem Jahr haben wir um diese Zeit freudig vorausgeschaut auf das 50-jährige Jubiläum unserer Gemeinde. Im Vorbereiten der Festtage zu Michaeli lag es uns am Herzen, zurückzuschauen auf die Impulse der Gründungszeit und auf all das, was daraus entstanden ist. Außerdem sollte dem Raum gegeben werden, was gegenwärtig unser Gemeindeleben prägt. Wie wir die Zukunft unserer Gemeinde gestalten wollen, wie wir uns innerlich neu begründen können, das war für uns die zentrale Frage, die wir mit Ihnen bewegen wollten.

Wir können dankbar zurückblicken auf schöne Festtage mit vielen bereichernden Ereignissen und Begegnungen. Niemals hätten wir uns vorstellen können, dass es die wesentliche Aufgabe im neuen Lebensjahr der Gemeinde werden würde, Gemeinschaft zu bilden und zu pflegen, ohne dass wir uns in unseren Räumen begegnen können! Die Corona-Krise hat unser aller Leben grundlegend verändert und sie hindert uns daran, die Sakramente in gewohnter Weise vollziehen zu können. Sie greift tief ein in die Lebensprozesse jedes Einzelnen und in die unserer spirituellen Gemeinschaft. Was für eine einzigartige Herausforderung!

Jede Krise fordert uns dazu auf, dass wir etwas verändern - in unserem Leben, in unserem Inneren. Sie ist immer auch eine Möglichkeit dafür, Gewohnheiten loszulassen und freier und leichter zu werden, unbelasteter, offener....

Es ist spürbar, dass ein Strom schöpferischer Kräfte und Gedanken unserem Altar zukommt in dieser außergewöhnlichen Zeit. Als zelebrierende PriesterInnen erleben wir die Gemeinde täglich mit großer Präsenz in der Weihehandlung: Wir bilden gemeinsam, durch unsere innere Verbundenheit und unabhängig von den verschlossenen Kirchentüren, geistige Substanz. Neue Kräfte scheinen zu erwachen grade

dadurch, dass wir das äußere Begegnen vermissen und den gemeinsamen Gebetsraum.

Zu Pfingsten feiern und vergegenwärtigen wir uns die Begabung des Menschenwesens mit der Lichtkraft des heiligen Geistes. Seine erhellende, durchwärmende und heilende Kraft wird in den Flammen, die sich mit den Jüngerseelen verbinden, sichtbar. Des Menschen geistoffenes Denken kann sich durchdringen mit Herzenswärme, mit Liebe zu dem göttlichen Geist, von dem alles Leben erfüllt ist. Er ermöglicht uns ein Bewusstsein dafür, dass wir verantwortlich sind für das, was durch uns in die Welt hineinwirkt; dass wir durch das, was in unseren Gedanken an inneren Bildern und Überzeugungen lebt, in der Welt handeln. Da leuchtet die Aufforderung von Johannes dem Täufer in unsere Seele herein: Besinne dich auf dich selbst, sei wach und geistesgegenwärtig! Die Wirksamkeit unserer vereinten geistigen Kräfte wird sehr konkret erlebbar in diesen Tagen. Sie stärken die Verbindung zwischen Himmel und Erde, sie stärken den einzelnen Menschen und die Gemeinschaft, und sie strahlen aus in den Umkreis. Ein helles, liebevolles Bewusstsein für die Not und die Möglichkeiten der aktuellen Krise zu schaffen und zu halten: Das ist für uns eine der Aufgaben in dieser herausfordernden Zeit.

Das Vertrauen in die heilende Kraft des Geistes stärkt uns auf dem Weg durch die Krise, es lässt uns zuversichtlich das eigene Schicksal annehmen. Wohin uns der Weg führt, das wissen wir heute noch nicht. Aber wir können gemeinsam unterwegs sein und einander dabei unterstützen, der Zukunft vertrauensvoll und gelassen entgegen zu gehen.

*Mit guten Wünschen für diese Sommerzeit grüßt Sie im Namen
des Pfarrerkollegiums sehr herzlich Anke Nerlich*

Über den Versuch, ein Programm zu gestalten

Dieses Programm ist ein ganz besonderes Programm. Zu der Zeit, in der wir versucht haben, es zu gestalten, konnten wir noch nicht wissen, welche Gegebenheiten so sein würden, dass es sich auch tatsächlich verwirklichen lassen kann. Seit Anfang Mai ist es wieder möglich, die Menschenweihehandlung im eingeschränkten Rahmen zu feiern. Das bedeutet nicht gleichzeitig, dass Arbeitsgruppen und Veranstaltungen wieder möglich sind. Bitte informieren Sie sich über unseren Newsletter oder die Aushänge in der Gemeinde. Sie können den Newsletter über unsere Website oder das Büro abonnieren.

Eigentlich sollte die **Jahresversammlung** der Gemeinde vor Ostern stattfinden. Wir wollten einen neuen Gemeinderat wählen. Nach Absprache mit dem Gemeinderat haben wir entschieden, dass die Jahresversammlung frühestens im

Herbst vollzogen werden kann. Schon jetzt stellen sich die Kandidaten in diesem Gemeindebrief vor.

Die **Konfirmationen** mussten verschoben werden. Die Leitung der Christengemeinschaft hat entschieden, dass in diesem Jahr außerhalb der Osterzeit Konfirmationen bis zum Ende des Kirchenjahres vor dem 1. Advent gefeiert werden können. Mit den Konfirmandeneltern sind wir im Gespräch. Wir haben einige **Vorträge** aus dem letzten in dieses Programm übernommen. Bitte informieren Sie sich, ob sie stattfinden können. Im folgenden Programm werden wir den Vortrag zur Max Beckmann Ausstellung anbieten, die im Herbst stattfindet.

Dringend Helfer gesucht!

Schon im letzten Programm hatten wir um eine **Unterstützung für die beiden Blumenfrauen** gebeten, die sich einmal in der Woche liebevoll darum kümmern, dass es im Weiheraum und davor schön aussieht. Und auch das **Bügelteam** für das Bügeln der Gewänder würde sich über weitere Hilfe sehr freuen. Wenn Sie sich angesprochen fühlen, dann melden Sie sich bitte im Gemeindebüro oder bei Stefanie Walther.

Gemeinderatswahl: Die Kandidaten stellen sich vor

Im Herbst werden während der Jahresversammlung die Gemeinderatswahlen stattfinden. Den Termin für die verschobene Jahresversammlung werden wir im Michaeliprogramm bekanntgeben.

Oliver Hammerstein: Ich bin seit 1987 Mitglied der Lukaskirche Volksdorf. Jugendarbeit, Theater und Zivildienst im Tobias-Haus waren intensive Wegstationen. Studiert habe ich Physik und Philosophie. Seit 7 Jahren kümmere ich mich als Schatzmeister im Gemeinderat um die wirtschaftliche Fundierung des sakramentalen Lebens. Ich bin Geschäftsführer im digitalen Mittelstand Hamburgs bei Silpion und in der Handelskammer Hamburgs für den Gründungsstandort Hamburg aktiv. Ich bin Vater von 5 Kindern. Windsurfing und Rennrad bilden meine private Leidenschaft, die Christengemeinschaft ist Teil meiner Identität seit Geburt.

Carmen Hirschbeck: Als Heilpraktikerin und Osteopatin unterstütze ich meine PatientInnen auf dem Weg der Gesundung. Das bedeutet für mich auch gleichzeitig, dass Körper, Seele und Geist wieder in Einklang kommen. Die Fragen, was ist Heilung? wodurch geschieht Heilung? wer heilt? stehen für mich dicht bei den Fragen zum Geschehen am Altar.



O. Hammerstein



C. Hirschbeck



A. Marzahn



K. Rosenfeld

Bernd Lamp: Ich bin 72 Jahre alt, pensionierter Lehrer und bereits Mitglied des Gemeinderates.

In unserem jungen Gemeinderat sehe ich mich als Quotenvertreter der Ü 70 -Gruppe. Durch das Ministrieren, den Bücherverkauf und die Reisen der vergangenen Jahre kenne ich viele Mitglieder aus unterschiedlichen Richtungen und mit unterschiedlichen Anliegen. Meine Aufgabe sehe ich darin, mit offenem Ohr deren Wünsche ins Bewußtsein des Gemeinderates zu tragen. Andererseits möchte ich aber auch die oft sorgsam erwogenen Gedanken und Beschlüsse des Gemeinderates bei Fragen erläutern und den einzelnen Mitgliedern nachvollziehbar machen.

Astrid Marzahn: Geboren bin ich am 16.07.1967. Nachdem ich in meiner Jugend in der Evangelischen Kirche aktiv war bin ich 1996 in Lübeck in die Christengemeinschaft eingetreten und habe dort geheiratet. Ich studierte klassischen Gesang und wurde Mutter von vier Kindern. Ich gebe Musikstunden, Eurythmiebegleitung und widme mich anthroposophischen Meditationen in Kleingruppen.

Klaus Rosenfeld: Meine Konfirmationszeit und unsere Hochzeit waren für mich sehr wichtige Lebensstationen in der Lukas-Kirche. Es gibt hier so viele besondere Menschen in dieser Gemeinde, dass ich mich sehr freue, mich aktiv im Gemeinderat mit einbringen zu können.

Isabel Röhm: Gerade frisch aus dem Süden nach Hamburg umgezogen, kam ich vor gut 20 Jahren zum ersten Mal in die Lukaskirche und habe mich dort prompt zuhause gefühlt. So sind mein Mann und ich damals zügig Mitglied geworden und direkt, begleitet von Jochen Butenholz, auf unsere Trauung zugesteuert. Heute fühlen wir uns, inzwischen mit drei schon ziemlich herangewachsenen Töchtern, immer noch wohl im Norden und ich bin in der Gemeinde manchmal ministrierend

anzutreffen. Neben der Physiotherapie und Bothmergymnastik liegt mir die Bewegungsschulung und Bewegungstherapie „Spatial Dynamics“ sehr am Herzen.

Wilfried Seidel: Geb. 1944 in Ostpreußen, in 2. Ehe verheiratet mit Astrid Seidel-Beck, 2 Kinder aus 1. Ehe, 5 Enkelkinder. Nach dem Studium der Psychologie über 30 Jahre Personalmanager im Unilever-Konzern. Nach der Pensionierung tätig als Coach und Mediator. Seit über 10 Jahren aktiv im Initiativkreis von Lucia e.V., Mitglied im Vorstand der Stiftung „Lucia-Haus der Christengemeinschaft“.

Prof. Dr.-Ing. Harald Sternberg: Ich bin 2001 mit meiner Familie von München nach Hamburg gezogen und bekam durch die Konfirmation unserer Kinder einen ersten Kontakt zur Christengemeinschaft in Volksdorf. Diesen ersten Kontakt konnte ich immer weiter vertiefen, einerseits durch meine Mitgliedschaft in der Christengemeinschaft seit Dezember 2006 und andererseits durch zahlreiches aktives Ministrieren in den Sonntagshandlungen für Kinder. Hier habe ich meine 6 Kinder über einen längeren Zeitraum begleitet. Beruflich bin ich als Professor für Hydrographie und Vizepräsident an der HafenCity Universität oft mit behördlichen Vorgaben, rechtlichen Fragen und finanziellen Engpässen vertraut. Diese Erfahrung bringe ich seit 2010 in den Gemeinderat ein.

Sibylle Voß Ich lebe seit 9 Jahren hier im Hamburger Nord-Osten. Nachdem ich u.a. längere Zeit in Waldorfschulen tätig war, arbeite ich inzwischen in freier Praxis mit Heileurythmie und Pressel-Massage. Vor ca. 7 Jahren hatte ich den Impuls, mich mit der Menschenweihehandlung zu verbinden und bin dann wenig später in die Christengemeinschaft eingetreten; seit einigen Jahren ministriere ich auch. Ich würde mich freuen, mich in Zukunft auch über die Mitarbeit im Gemeinderat in das Gemeindeleben einbringen zu können!



I. Röhm



W. Seidel



H. Sternberg



S. Voss



Die Menschenweihehandlung

Die Menschenweihehandlung

sonntags	10.00 Uhr und 11.15 Uhr, solange Versammlungs- beschränkungen gelten. Bitte informieren Sie sich über unseren Newsletter oder das Büro.
montags	09.00 Uhr
dienstags	08.30 Uhr
mittwochs	08.00 Uhr
donnerstags	08.30 Uhr
freitags	06.30 Uhr
sonnabends	09.00 Uhr

In den Sommerferien findet die Sonntagshandlung ohne Familienfeier um 9.15 Uhr statt. Die Sonntagshandlung um 11.15 Uhr fällt in dieser Zeit aus.

In den **Sommerferien** ab 29. Juni wird bis einschließlich 05. August die Menschenweihehandlung nur am Freitag, Samstag und Sonntag gefeiert. Am 24. Juni, dem Johannitag, wird die Menschenweihehandlung um 10 Uhr gefeiert.

Vom Montag, dem 07.09. bis zum Freitag, dem 11.09. kann die Menschenweihehandlung während der **Allgemeinen Synode** in Berlin nicht gefeiert werden.

sonntags 09.00 Uhr **Andacht für Familien**
**solange Versammlungsbeschränkungen
gelten. Bitte informieren Sie sich über
unseren Newsletter oder das Büro.**
**Oder Familienfeier mit der
Sonntagshandlung für die Kinder**

sonntags 11.15 Uhr **Die Sonntagshandlung**
**für die Kinder wenn die Versammlungs-
beschränkungen aufgehoben sind.**



Adressen

Lukas-Kirche

Rögeneck 25, 22359 Hamburg
Fon 040-60 32 90 11, Fax 040-60 32 90 19
info@lukas-kirche.org, www.lukas-kirche.org

Pfarrer:

Christian Bartholl, Lenker in Norddeutschland,
Telefon 040 - 79 02 75 72, Uhdeweg 25, 22607 Hamburg
christian.bartholl@christengemeinschaft.org

Marcus Knausenberger, Sprechzeiten nach Vereinbarung
und freitags von 09.00 - 11.00 Uhr
Telefon 040 - 60 32 90 12, Rögenweg 9,
22359 Hamburg, marcus.knausenberger@gmail.com

Alexandra Matschinsky, Sprechzeiten nach Vereinbarung
Telefon 040 33 48 62 90, Jütlandring 45,
22419 Hamburg, amatschinsky@web.de

Anke Nerlich, Sprechzeiten nach Vereinbarung
Telefon 040 - 360 929 18, Immenschuur 13b,
22359 Hamburg, anke.nerlich@web.de

Brigitte Olle, Sprechzeiten nach Vereinbarung
Telefon/Fax 04102-77 76 12, Bornkampsweg 36k,
22926 Ahrensburg, brigitte.olle@web.de

Roswitha Rasch (im Ruhestand) (Bitte nur per Fax)
Fax 040-603 71 61, Rögenweg 11, 22359 Hamburg

Gemeindekoordinatorin: Stefanie Walther
Telefon 040 - 47 11 86 38, Am Reisenbrook 6b,
22359 Hamburg, stefanie.walther@mail.de

Sekretariat: Sabine Müller
Mo + Di 09.00 - 12.30, Mi 09.00 - 10.00 und 11.00 - 12.30 Uhr
info@lukas-kirche.org, Telefon 040 - 60 32 90 11

Buchhaltung: Doris Quirling
Mi 09.00 - 10.00 und 11.00 - 13.00, Do + Fr. 8.30 - 13.00 Uhr,
buchhaltung@lukas-kirche.org, Telefon 040 - 60 32 90 14

Konto

Christengemeinschaft Lukas-Kirche
Bank für Sozialwirtschaft, Hannover,
IBAN DE17 2512 0510 0007 4475 01 (Beiträge und Spenden)
IBAN DE39 2512 0510 0007 4472 02 (andere Zahlungen)
Die Christengemeinschaft finanziert sich hauptsächlich durch
freiwillige Beiträge und Spenden ihrer Mitglieder und Freunde.
Alle finanziellen Zuwendungen sind steuerlich absetzbar.



Programm

Liebe Mitglieder und Freunde,
bitte informieren Sie sich über unseren
Newsletter oder Aushänge in der
Gemeinde, ob die angegebenen
Veranstaltungen stattfinden können.

PFINGSTEN

- Bedrohte Gemeinschaft**
Pfingstsonntag, 31.05. **Die Menschenweihehandlung**
10.00 Uhr mit Predigt: Gemeinschaft in Freiheit
- Pfingstmontag, 01.06. **Die Menschenweihehandlung**
10.00 Uhr mit Predigt: Liebe zum Handeln
- Pfingstdienstag, 02.06. **Die Menschenweihehandlung**
10.00 Uhr mit Predigt: Opfern des eigenen Willens
- Donnerstag, 04.06. **Engel -**
19.30 Uhr **Sie sind niemals sentimental**
Wie heute Engel führen oder
warum heute eine Führung
"von oben" nicht mehr klappt!
Von der Ressourcennutzungs- zur
Potentialentfaltungsgemeinschaft
Vortrag, Dr. Hans-Bernd Neumann,
Pfarrer

JOHANNI

Mittwoch, 24.06. **Die Menschenweihehandlung**
10.00 Uhr mit Musik und Predigt

TRINITARISCHE ZEIT

Donnerstag, 13.08. **Gemeindeggespräch**
19.30 Uhr **nach den Sommerferien**
Rückblick auf das
Frühjahr und den Sommer

Donnerstag, 20.08. **Bedrohtes Ich in uns selbst**
19.30 Uhr Vortrag: Nadja Hölzer-Hasselberg

Donnerstag, 27.08. **Die Heiligkeit des Schlafes**
19.30 Uhr Der Mensch und seine Engel
Vortrag: Dr. Andreas Fucke

Donnerstag, 17.09. **Kommunion mit Brot und Wein**
19.30 Uhr **im Geist und mit Substanzen**
Einleitung und Gespräch mit den Pfarrern

Sonnabend 26..09. **Abenteuernacht**
auf Gut Wulfsdorf
für Kinder von 8 – 10 Jahren,
Handzettel und Anmeldung ab
September



Kunst in der Lukas-Kirche

07.03. bis 05.06. **Atmosphärische Momente**

Almuth May

06.06. bis 22.08. **Werden und Vergehen**

Dirk Beckedorf

22.08. bis 17.10. **Die Gegenwart des Bildes**

Ulf Michaelis



Arbeitskreise

montags **Arbeit am Matthäusevangelium**

10.10 Uhr
Vergegenwärtigen zur Stärkung des Alltags. Mit Alexandra Matschinsky
Wöchentlich
Wiederbeginn 25.5.

dienstags Arbeitskreis (alle 14 Tage)

20.00 Uhr **Das Johannesevangelium**

Brigitte Olle. Anmeldung 04102 - 777 612
oder brigitte.olle@web.de
Wiederbeginn 11.08.

dienstags **Alltag und Evangelium:**

16.30 Uhr **Durch das Bild zum Wort**

Betrachtungen mit Christian Bartholl
vierzehntägig 16.06., 11.08., 15.09., 29.09.

dienstags **Meditation für den Frieden**

17.00 Uhr
mit Christian Bartholl
02.06. und nach Absprache

mittwochs **Wie schaffe ich das???**

20.00 Uhr
Bewältigung von Krankheitsschicksalen im Familienalltag. Mit Anke Nerlich

monatlich 27.05., 17.06., 05.08., 02.09.

mittwochs Arbeitsgruppe Meditation
20.00 Uhr **Im Sinnlichen**
das Übersinnliche suchen
Mit Christian Bartholl
05.08., 16.09.

KINDER UND JUGEND

donnerstags **Eltern-Kind-Gruppe**
09.00 Uhr für Eltern mit Kindern von 0 – 3 Jahren
Anke Nerlich, Tel. 360 92 918

Kinderchor
donnerstags für Kinder von 8 – 12 Jahren
16.15-17.30 Uhr Anke Nerlich, Tel. 360 92 918

Kinderfeste
Information: Sarah Knausenberger, Tel. 226 03 053
Sonja Sommerlatte, Tel. 601 06 89
Stefanie Walther, Tel. 47 11 86 40

MUSIK

Gemeindeorchester
Leitung: Ulf Mummert
Tel. 04171-72872

dienstags **Chor der Lukaskirche**
20.00 -21.30 Uhr mit Liedern aus aller Welt
- und Sonja Sommerlatte

Musik im Kultus
Information:
Anke Nerlich

ZU GAST IN UNSEREN RÄUMEN

Die folgenden Veranstaltungen können wieder stattfinden, wenn die Bestimmungen für Versammlungen es erlauben. Bitte informieren Sie sich bei den Kursleiterinnen.

montags **Yoga**
u. dienstags Ananta. Unterschiedliche Kurse
Tel. 0170-8329133 oder
siehe www.sailicht.de
ananta@sailicht.de

dienstags **Tanz und Stille**
19.30 Uhr Karla Müller Telefon 643 43 61
www.karlamueller-tanz.de

mittwochs **Sprache gestalten**
09.00 - 10.00 Uhr Angelika Strnad-Meier, Telefon 648 08 02

mittwochs **Eurythmie**
10.15 Uhr Ilse Stadler
außer in den Telefon 040-668 92 187 /
Hamburger Ferien 0177-141 6500

mittwochs, **Heileurythmische**
18.30-19.30 Uhr **Übungen in offener Gruppe**
Wie bleibe ich seelisch und körperlich
im Gleichgewicht?
Sabine Grasedyck Tel.: 040 603 17 88
sabine.grasedyck@web.de

donnerstags **Herzschule Hamburg** Jahreskurs
17.00 Uhr für Menschen mit Herz- und
Kreislaufkrankungen
Information: B. Stockmar, Telefon 04102-70 67 67

donnerstags **Freies – Kreatives – Tanzen**
10.30 Uhr Karla Müller, Telefon 643 43 61
www.karlamueller-tanz.de



Perikopen

*Die Menschenweihe-
handlung*

*Die Sonntagshand-
lung für die Kinder*

Pfingsten

31.05., 01.+02.06. Johannes 14, 23 – 31 Apostelgeschichte
2, 1 – 12

Trinitarische Zeit

ab 03. Juni Apostelgeschichte 2, 1-12
07. Juni Matthäus 28, 16 – 20 Lukas 19, 1 – 10
14. Juni Johannes 4, 1 – 26 Johannes 4, 1 – 26
21. Juni Johannes 3, 1 – 21 Johannes 3, 1 – 21

Johanni

24. Juni Markus 1, 1 – 11 Markus 1, 1 – 11
28. Juni Matthäus 3, 1 – 17 Matthäus 3, 1 – 17
05. Juli Johannes 1, 19 – 34 Johannes 1, 19 – 34
12. Juli Johannes 3, 22 – 36 Johannes 3, 22 – 36
19. Juli Markus 8, 27 – 38 Markus 8, 27 – 38

Trinitarische Zeit

26. Juli Markus 8, 27 – 38 Markus 8, 27 – 38
02. August Matthäus 7, 1 – 14 Matthäus 7, 1 – 14
09. August Lukas 15, 11 – 32 Lukas 15, 11 – 32
16. August Lukas 9, 1 – 17 Lukas 9, 1 – 17
23. August Lukas 18, 35 – 43 Lukas 18, 35 – 43
30. August Markus 7, 31 – 37 Markus 7, 31 – 37
06. September Lukas 10, 1 – 20 Lukas 10, 1 – 20
13. September Lukas 17, 11 – 19 Lukas 17, 11 – 19
20. September Matthäus 6, 19 – 34 Matthäus 6, 19 – 34
27. September Lukas 7, 11 – 17 Lukas 7, 11 – 17

Michaeli

29. September Matthäus 22, 1 – 14 Matthäus 22, 1 – 14

Es kann gegebenenfalls auch Abweichungen geben



Casualien



Weitere Adressen

Lucia e. V.

Pflege- und Betreuungsdienste

Rögeneck 25, 22359 Hamburg
Telefon 53 32 70 83, Fax 53 32 70 84
Info@lucia-ev.de
www.lucia-ev.de

Stiftung Lucia-Haus

Rögeneck 25
22359 Hamburg
Tel. 60 32 90 14
Fax 60 32 90 19
info@lucia-haus.de
www.lucia-haus.de

Tobias-Haus

Alten- und Pflegeheim gGmbH
Am Hagen 6, 22926 Ahrensburg
Telefon 04102 - 80 6 0
Fax 04102 - 80 65 55
Info@tobias-haus.de
www.tobias-haus.de

Waldorfkindergärten

der Christengemeinschaft in Hamburg e.V.
www.waldorfkiga-cg.de
Waldorfkiga.cg@hamburg.de

Rögeneck 23, 22359 Hamburg
Telefon 603 82 73

Bergstedter Chaussee 209, 22395 Hamburg
Telefon 604 78 56

Gemeinschaftsgrabstätte

Lukas e.V.

Ansprechpartner:
Klaus Holst, Tel. 605 26 49